

*Interessenten können sich gerne direkt an mich wenden – insbesondere bei Rückfragen auch gerne telefonisch.
Herzlichen Dank und Gruß
Jörg“*

Stadtbauernhof Saarbrücken e.V.
c/o Jörg Böhmer
Kalmanstraße 37
66113 Saarbrücken
info@stadtbauernhof.org
www.stadtbauernhof.org
0681-93 55 798
0177-145 85 82

Hier die Termine für die Sitzungen in 2015:

Montag, 26. Januar 2015, 19.30 Uhr
Montag, 23. März 2015, 19.30 Uhr
Montag, 18. Mai 2015, 19.30 Uhr
Montag, 27. Juli 2015, 19.30 Uhr
Montag, 28. September 2015, 19.30 Uhr
Montag, 23. November 2015, 19.30 Uhr
im Netzwerk-Büro im Haus der Umwelt
Im Sitzungsraum im 3. Obergeschoss.

www.netzwerk-saar-ev.de
www.netzwerk-saar-ev.org

Login des Mitgliederbereichs:

Benutzername: *Netzwerk-Saar*
Passwort: *Schwein gehabt*

Für neue Anträge gilt weiterhin:

Spätestens 10 Tage vor der Sitzung sollten sie bei uns sein, damit sie rechtzeitig ins Netz gestellt werden können.



Netzwerk Selbsthilfe Saar e.V.
Haus der Umwelt
Evangelisch-Kirch-Straße 8
66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 – 37 15 02
netzwerk@t-online.de
www.netzwerk-saar-ev.de

Das Büro ist jeden Mittwoch von
10.00 – 12.00 Uhr geöffnet.



netzwerk
selbsthilfe saar e.v.

Wir wünschen allen NetzwerkerInnen
nachträglich ein frohes Neues Jahr!



Ihr haltet den ersten Rundbrief für das Jahr 2015 in den Händen. Drei Anträge hatten wir noch zum Jahresende 2014, über die wir euch hier nochmal informieren.

Aids-Hilfe Saar e.V.

Der Aids-Hilfe Saar wurde wieder ein Überbrückungsdarlehen für den Jahresbeginn gewährt - einstimmig – diesmal gleich über 20.000,00 €.

Wie jedes Jahr erfolgen die ersten Auszahlungen des bewilligten Zuschusses zu spät, um die laufenden Kosten zu bestreiten.

Der ADFC Saar e.V. hatte im Herbst ein Projekt „100 Fahrräder für Saarbrücker Flüchtlinge“ gestartet

Mitte Oktober gab es im Wochenspiegel und in der Saarbrücker Zeitung einen Aufruf, Fahrräder für Flüchtlinge zu spenden. Man rechnete mit 100 Rädern, bis Mitte November waren es 400. Viele Leute stellten die Räder bewusst für Flüchtlinge zur Verfügung.

Es gibt einen 200 m²-Raum der Siedlungsgesellschaft kostenlos für ein halbes Jahr, um die Räder zu lagern und zu bearbeiten. Die Verteilung war für Frühjahr 2015 geplant, es wurde aber bereits damit begonnen, da es eine große Nachfrage gibt.

Auf der Sitzung am 24.11.2014 wurde ein Zuschuss über 1.000,00 € einstimmig bewilligt.

Informationen zu der Aktion sind auch auf unserer Webseite (Schwein gehabt) und in Facebook zu finden.

Die Kurdische Gemeinde Saarland e.V. führte am 13. Dezember 2014 eine Benefizveranstaltung für Kobane und Shingal durch

Kobane und Shinbal sind Städte in Nordsyrien, die durch Angriffe des IS bedroht sind. Inzwischen konnte der IS wieder aus einigen Dörfern der Region und aus Stadtteilen verdrängt werden. Die Lage ist immer noch dramatisch, die Situation von hunderttausenden Flüchtlingen wird durch den Winter verschärft.

Die Messehalle 1 in Saarbrücken wurde angemietet. Durch Eigenleistungen der Kurdischen Gemeinde (Bestuhlung auf- und abbauen, Reinigung...) konnte der Mietpreis reduziert werden.

Als RednerInnen konnten der Saarländische Flüchtlingsrat e.V., die Oberbürgermeisterin Charlotte Britz und der DGB-Vorsitzende Eugen Roth gewonnen werden.

Auch hierzu finden sich Informationen auf unserer Webseite (Schwein gehabt) und in Facebook. Die genauen Einnahmen, die direkt zu Institutionen in der Region gebracht werden, veröffentlichen wir noch. Eine Broschüre zu der Veranstaltung ist in Druck und kann über die Kurdische Gemeinde Saarland als auch über uns bezogen werden.

Der Antrag über einen Zuschuss von 500,00 € wurde einstimmig befürwortet.

Auf unserer Sitzung am 24. November war Jörg Böhmer vom Stadtbauernhof anwesend, und hat zu dem Projekt berichtet

Wir hatten in der Zwischenzeit bereits eine Rundmail verschickt an alle, die wir auf diesem Weg erreichen. Hier nochmal der Aufruf an Interessierte:

„Wir suchen noch Menschen, die sich in verschiedenerlei Hinsicht am Projekt beteiligen möchten.

Dies kann sowohl

- eine Mitgliedschaft an der Solidarhofgemeinschaft (Landwirtschaft in Verbraucherhand) für den regelmäßigen Bezug von Produkten (Gemüse, Obst, Eier ...),

- die Mitarbeit und Unterstützung über die Mitgliedschaft im gemeinnützigen Stadtbauernhof Saarbrücken e.V. (Ziel sind Bildung & Erlebnis zum Thema nachhaltige Nahrungsmittelerzeugung) oder

- die Beteiligung an der Immobilienfinanzierung durch ein privates Darlehen sein.

Mehr Informationen zum Projekt im Anhang sowie auf unserer Internetseite unter www.stadtbauernhof.org.